

Newsletter VGD 1-2020

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nachdem die zahlreichen und anstrengenden Konferenzen des Januars vorüber sind, darf ich Sie im Namen des Verbands der Geschichtslehrer Schleswig-Holsteins auf folgende Veranstaltungen und Informationen aufmerksam machen:

1920. Eine Grenze für den Frieden



1920 entschieden rund 200.000 wahlberechtigte Einwohner/-innen des damaligen Herzogtums Schleswig durch Volksabstimmungen darüber, in welchem Staat sie leben wollten – und wo künftig die

deutsch-dänische Grenze verlaufen sollte. Doch wie und warum wurde die neu gezogene Grenze zu einer vorbildlichen „Grenze für den Frieden“?

Der Historiker Dr. Jan Schlürmann beleuchtet in seinem Buch 100 Jahre nach der Grenzziehung ein Kapitel der deutsch-dänischen Geschichte. Wäre nicht dieses Modell auch eine Lösung für

zahlreiche Konflikte auf der Welt?

MO. 17. FEBRUAR 18.00 UHR

Schleswig-Holstein-Saal

Landeshaus

Düsternbrooker Weg 70

24105 Kiel

Dokumentation: Ein Tag in Auschwitz (ZDF)

- 88 min



(CC BY-SA 3.0, Wikimedia Commons)

Verfügbarkeit: Video verfügbar bis 27.01.2025

Vor 75 Jahren, am 27. Januar 1945, befreite die Rote Armee Auschwitz. Der Ort gilt heute als Synonym für den Holocaust. Der Film erzählt aus Sicht der Opfer und einiger Täter von einem Tag in Auschwitz im Mai 1944 – auch an diesem Tag war der Massenmord Routine.

Das ZDF hat zu den Verbrechen in Auschwitz eine besondere Dokumentation entwickelt, **für die es speziell entwickelte Arbeitsblätter gibt**, die in Zusammenarbeit mit dem Geschichtslehrerverband entstanden sind.

Die Dokumentation ist in der ZDF Mediathek abrufbar, die Arbeitsblätter finden Sie unter <https://www.zdf.de/dokumentation/dokumentation-sonstige/ein-tag-in-auschwitz-108.html>

IQSH-Fortbildungen:

- DEU1636 Webinar: "Fake News medienstark entlarven" - (Online-Reihe zur Digitalstrategie 2020) am 19.02.2020
- GES0251 Historische Spielfilme - Re- und Dekonstruktion von Geschichtsbildern (Zertifikatskurs Film, Vertiefungsmodul Geschichte) am 21.02.20 in Neumünster
- WEL0099 China und wir - wir und China am 27.02. 20 in Kiel
- GES0252 Satirische Inszenierung von Geschichte im Film - Chancen für eine reflektierte Auseinandersetzung mit Erinnerungskultur (Zertifikatskurs Film, Vert. G): am 13.03.2020 in Neumünster
- GES0256 Geschichtliche Inhalte mit digitalen Medien am 05.03.2020 in Flensburg
- GES0277 „Heimat deine Sterne“ - Historisch-politisches Lernen mit Heimat- und Volksliedern in digitalen Medien am 16.03 20 in Neumünster
- GES0285 Historische Ausstellungen und ihre Einsatzmöglichkeiten im Geschichtsunterricht am 23.03.20 in Neumünster

VGD-Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung des Landesverbandes der Geschichtslehrer Schleswig-Holsteins findet am Sonnabend, den 29.2.2020, im Anschluss an den Landesfachtag Geschichte um 16.30 Uhr im Sparkassen-Veranstaltungszentrum, Faluner Weg 2 | 24109 Kiel statt

Neuerscheinung:



KLEINE REIHE GESCHICHTE

Jan Hodel

Wikipedia im Geschichtsunterricht

Historische Karten und Geschichtskarten im Unterricht

Wikipedia ist für Schülerinnen und Schüler in der Regel der erste Anlaufpunkt, wenn es darum geht, unbekannte Sachverhalte zu recherchieren. An Schulen ist die Online-Enzyklopädie damit Realität, ob gewollt oder nicht.

Dieser Band erschließt die Wikipedia im Kontext historischen Lernens. Neben Problemen wendet er sich vor allem den Chancen zu, die in einer über den alltäglichen Gebrauch als bloße Informationsquelle hinausgehenden Nutzung liegen. In der kritischen Auseinandersetzung mit Informationen aus der Wikipedia wird der eigene Umgang mit Geschichte hinterfragbar. Schülerinnen und Schüler können so eine skeptische Grundhaltung erwerben und pflegen. Der Band bietet hierzu zahlreiche unterrichtspraktische Beispiele.



ISBN 978-3-7344-0931-8, 80 S., € 12,90
PDF: ISBN 978-3-7344-0932-5, € 9,99

Film:



ALS HITLER DAS ROSA KANINCHEN STAHL

REGIE Caroline Link

DREHBUCH Caroline Link, Anna Brüggemann nach dem gleichnamigen Roman von Judith Kerr

DARSTELLER*INNEN Riva Krymalowski, Oliver Masucci, Carla Juri, Justus von Dohnányi, Marinus

Hohmann, Ursula Werner u. a

LAND, JAHR Deutschland 2019

GENRE Drama, Kinder- und Jugendfilm, Literaturverfilmung

KINOSTART, VERLEIH 25. Dezember 2019, Warner Bros. Entertainment



SCHULUNTERRICHT 5. - 8. Klasse
ALTERSEMPFEHLUNG 10 - 13 Jahre
UNTERRICHTSFÄCHER Deutsch, Ethik/Lebenskunde, Religion, Geschichte, Kunst
THEMEN Flucht, Zuhause, Familie, Nationalsozialismus, Antisemitismus, Diskriminierung, Hoffnung, Zuversicht

INHALT

Der Abschied von Berlin fällt Anna schwer. Welches Kuscheltier soll sie mitnehmen? Warum darf ihre geliebte Haushälterin Heimpi nicht mit in die Schweiz? Und wie lange wird Annas Familie wegbleiben müssen? Dass die jüdische Familie nicht länger bleiben kann, ist hingegen klar. Seitdem Adolf Hitler vor ein paar Tagen zum Reichskanzler ernannt wurde und den Nationalsozialisten die Macht in Deutschland übertragen wurde, hat sich die politische Lage zugespitzt. Als bekannter Kritiker der Nationalsozialisten ist Annas Vater besonders in Gefahr. So sucht die Familie erst einmal Zuflucht in einem kleinen Dorf in der Schweiz. Aber die Hoffnung auf bessere Zeiten wird bald zerschlagen. Kaum hat sich Anna eingelebt, wird sie ein weiteres Mal mit ihrer Familie umziehen müssen.

Im Anhang: zwei Reden des Bundespräsidenten zum Holocaust

Mit freundlichen Grüßen

Rolf Schulte

Verband der Geschichtslehrer Schleswig-Holstein

Landesvorsitzender

Dr. Rolf Schulte

Viljandiring 27

22926 Ahrensburg

04102/822211

roschulte.aburg@t-online.de

P. S: Falls Sie diese Hinweise nicht mehr erhalten wollen, schreiben Sie mir: roschulte.aburg@t-online.de